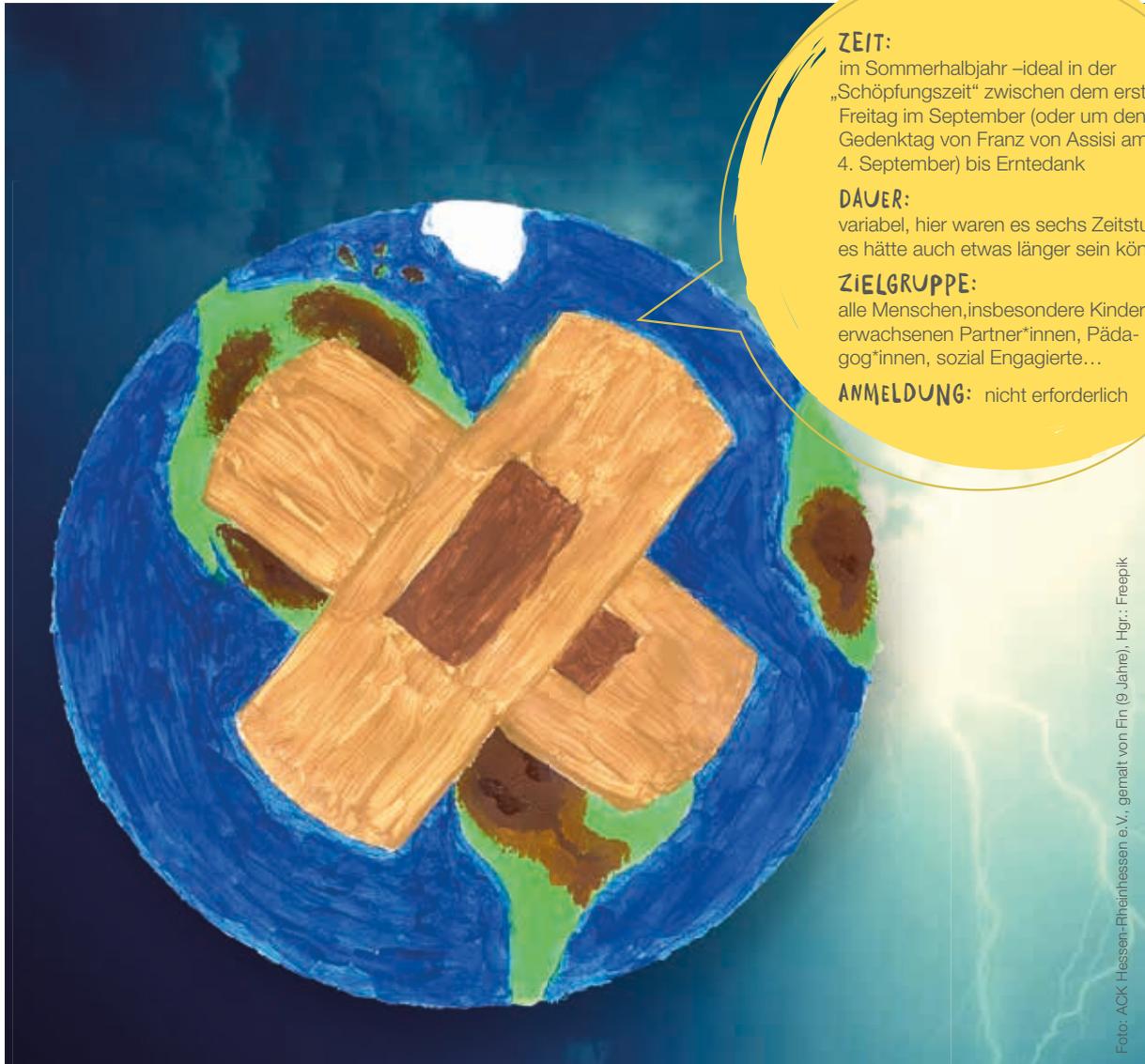


1. Verletzte Erde – Gemeinsam handeln und heilen

Der Schöpfungstag der ACK Hessen und Rhein Hessen im Kinder- und Familienhaus Langenhain, mehr als 111 Ideen, um selbst ins Handeln und Heilen zu kommen.



ZEIT:

im Sommerhalbjahr – ideal in der „Schöpfungszeit“ zwischen dem ersten Freitag im September (oder um den Gedenktag von Franz von Assisi am 4. September) bis Erntedank

DAUER:

variabel, hier waren es sechs Zeitstunden, es hätte auch etwas länger sein können

ZIELGRUPPE:

alle Menschen, insbesondere Kinder mit erwachsenen Partner*innen, Pädagog*innen, sozial Engagierte...

ANMELDUNG: nicht erforderlich

Foto: ACK Hessen-Rhein Hessen e.V., gemalt von Fin (9 Jahre), Hgr.: Freepik

EINBLICKE

Sonntag, 11. September, 10:00 Uhr – der Countdown läuft....

Noch wird fieberhaft gearbeitet: Im großen Garten des Kinder- und Familienhauses Langenhain bauen 35 regionale Öko-Initiativen (M2) ihre Stände auf, die Stationen der Familienrallye werden eingerichtet, frische Kartoffeln, Zucchini und Tomaten lachen mich an, die Hand-Apfelpresse macht einen Probelauf, mir läuft das Wasser im Mund zusammen. An der Treppe in den Garten liegt eine Menge „Müll“, hier entsteht eine Riesen-Murmelbahn. Am Fuß der Treppe erbitte ich mir gleich die Bauanleitung für die Portmonees aus Milchpackungen, da kommt mir eine unserer Langenhainer Kräuterfrauen mit einem Korb voll

frisch gepflückter, duftender Kräuter entgegen. Gleich daneben hilft die jüngste Imkerin Hessens, elf Jahre alt, den Honigstand aufzubauen und eine Kollegin aus der Schulbetreuung im Haus bringt die mit den Kindern gegossenen Seifen zum Stand. Vorbei an den Solarpanelen und der Tonwerkstatt schlängle ich mich zu unserem Eisberg. Die Familien des Kinder- und Familienhauses hatten dafür fleißig leere Tetrapaks gesammelt, mit Wasser gefüllt und tiefgefroren zum Veranstaltungstag mitgebracht (M6). Ich schnappe mir einen Müllsack für die aufgerissenen Milchtüten, aus denen die letzten Eisklumpen in dem kleinen Planschbecken verbaut werden, dann können die kleinen „Inseln“ eingesetzt werden und die „Gletscherschmelze“ beginnt.

Das letzte Transportauto fährt weg, nun kann noch das Natur-Mandala angelegt werden und der Öko-Kaffeestand seinen Tresen öffnen. Vorbei am Foodsharing-Angebot und dem Bio-Weinstand komme ich zurück auf die Terrasse, die lange Tafel für das Mittagessen wird gerade noch mit den gebastelten „Blumenvasen“ geschmückt (ich staune über die Vielfalt des Milchtüten-Recyclings). Wir pumpen die „Erdkugel“ auf ihre volle Größe, gerade als die Ehrengäste eintrudeln.

11:00 Uhr – das lang erwartete Schöpfungs-Fest beginnt. Kaum eröffnet, geht das bunte Treiben los: Kinder tummeln sich an den Bastelständen, die ersten Murmeln suchen ihren Weg, in Kinderwagen liegen Obst und Gemüse, gestempelte Laufkarten der Rallye (M3) werden gegen knackige Äpfel eingetauscht, an den Infoständen sind Menschen in einen regen Austausch vertieft. An den Ständen des Zentrums Oekumene der EKHN (Evangelische Kirche in Hessen und Nassau) und EKKW (Evangelische Kirche von Kurhessen-Waldeck) sowie des Zentrums für gesellschaftliche Verantwortung der EKHN wird diskutiert, gelesen, der persönliche ökologische Fußabdruck gemessen...



...und der Eisberg schmilzt. Es ist bedeckt, zwischen-durch regnet es sogar. So wenig sich in den ersten beiden Stunden an den Eisblöcken zu bewegen scheint – als der erste Randblock einbricht, geht es immer schneller. Die Kinder nehmen die inzwischen schwimmenden Inseln spielerisch wahr, ich bin eher erschrocken über das Tempo und bin neugierig, welche Bilderfolge uns die montierte Zeitrafferkamera liefern wird.



14:00 Uhr – der Höhepunkt des Tages ist der prominent besetzte Ökumenische Gottesdienst (siehe Beitrag ab S. 55) und er bringt uns zwei eindrückliche Bilder mit:

Die „verletzte Erde“ – ein großer Erdkugelball – wird auf einer Trage gebracht, da steht sie nun und erzählt von ihrem Leid. Ihre Fähigkeit, sich selbst zu regenerieren, haben wir ihr genommen und nicht alle Wunden werden sich heilen lassen. Fast unbeteiligt liegt sie da, man sieht ihr nicht an, wie deutlich ihr Ökosystem gestört ist. Erst als sie zwei große Pflaster bekommt, wird sichtbar, dass hier Vorsicht walten muss.

Vielleicht ist das eine Chance, die Klima-Krise deutlicher in unser tägliches Bewusstsein zu rücken: das Bild der Erde mit dem Pflaster bei unseren großen und kleinen, oft so bequemen Entscheidungen im Blick zu haben. Dazu dienen auch die Give-aways, kleine Döschen mit Öko-Pflastern und dem Logo des Schöpfungstages versehen.

Doch das Argument des „Ich allein kann nichts bewirken“ behält dennoch sein Gewicht. Kirchenpräsident Volker Jung hat in seiner Predigt dazu ein zweites Bild für uns: Ohne den Frieden zwischen den Menschen und Völkern der Erde bleibt das Handeln Stückwerk und das Heilen wird erschwert. Gemeinsam haben wir die Möglichkeit, etwas für die Zukunft unserer Enkelkinder zu tun. Frieden kann nur durch miteinander Reden und Verstehen wachsen. Das ist oft schier aussichtslos und manchmal bleibt da nur das Reden mit Gott, mit der Bitte um Frieden. In diesem Moment sehen wir das zweite Bild – aus einem Korb auf dem Balkon des Hauses fliegen plötzlich mehrere Friedenstauben auf und machen sich auf den Weg in ihr Zuhause.

Ein drittes Bild für die Kinder und Familien in unserem Haus setzen wir zum Abschluss des Festes in unseren Garten – es ist eine Silberlinde. Bestückt mit vielen guten Gedanken, Gebeten und Wünschen soll sie wachsen, groß und stark werden wie wir, wenn wir für das Handeln und Heilen Mut und Kraft brauchen.



WAS VORHER GESCHAH...

Knapp ein Jahr vorher haben wir als Kooperationspartner mit dem Team der Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen (ACK) begonnen, diesen Tag vorzubereiten. Im Zuge der Vorbereitung entstanden eine Reihe von kleinen Projekten, die unser Jahr im Familienhaus begleiteten:

- Installation eines Foodsharing-Standortes im Dorf
- Projektwoche der Schulbetreuung mit einem abschließenden Ökomarkt der besonderen Art
- Ein kindgerecht installiertes Mülltrennungskonzept
- Vegetarische Wochen im Verbund mit unserem Caterer und eine grundsätzliche Anpassung des Speiseplanes
- Waldwochen der Vorschulkinder mit Dokumentation



Foto: Irmi Rieker

- Die Schöpfungsgeschichte mit Gartenprojekt in der Krippe
- Ein Meditationsabend zur „Earth-Night“ mit der Generation 55+

WAS BRAUCHT ES ZUR DURCHFÜHRUNG?

Räume/Orte:

- Ideal ist ein Garten oder Waldstück oder/und eine große Aktionsfläche mit mehreren Nebenräumen.

Team

- Da die Öko-Initiativen ihre Akteur*innen selbst mitbringen, wird ein Team ergänzend vor allem an zwei Stellen gebraucht: einmal für pädagogische Angebote für Kinder und Familien und zum anderen für die nicht nur kulinarische Infrastruktur einer großen Veranstaltung. Insgesamt haben (ohne Auf- und Abbau) ca. 30 Leute jeweils für mindestens zwei Stunden mitgearbeitet. Ein verantwortliches Kern-Team aus zwei bis vier Personen leitet die verschiedenen Projektteile an.

Zeit:

- Inkl. Auf- und Abbau dauert das Projekt am Veranstaltungstag etwa 12 Stunden, die Teilnehmer*innen sind bis zu sechs Stunden vor Ort.

Planung:

- Die Planung begann mit einem Jahr Vorlauf in etwa sechs digitalen Treffen, wobei sich das Team nach und nach um Expert*innen vergrößerte. Die direkte Vorbereitungsphase dauert ca. zehn Tage und beschäftigt zwei Personen.

Finanzen:

- Ohne die Arbeitszeit aller beteiligten Mitarbeiter*innen aus dem Familienhaus für Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung lagen die reinen Kosten bei ca. 7.000,- Euro (inkl. Musik, freiem Essen und Trinken für alle Akteure, auch der Ökostände, subventioniertem Essen für alle Teilnehmer*innen, Leihgebühren, Verbrauchsmaterialien und Werbung).

Werbung:

- Gute Abstimmung zwischen allen Kooperationspartner*innen braucht Zeit, hier müssen auch die jeweiligen vorgesetzten Stellen mit ins Boot geholt werden. (Flyer siehe **M4 + M5**)

VARIATIONSMÖGLICHKEITEN

Das Programm kann geteilt werden, einzelne Stücke daraus können bereits ein eigenes Projekt bilden. Ökomarkt, Familienrallye, Gottesdienst sind z. B. jedes für sich bereits aussagekräftige Teile.

WEITERFÜHRENDE LINKS

www.ack-hessen-rheinhausen.de/schoepfungstag
www.oekumene-ack.de/themen/glaubenspraxis/oekumenischer-tag-der-schoepfung



Irmi Rieker

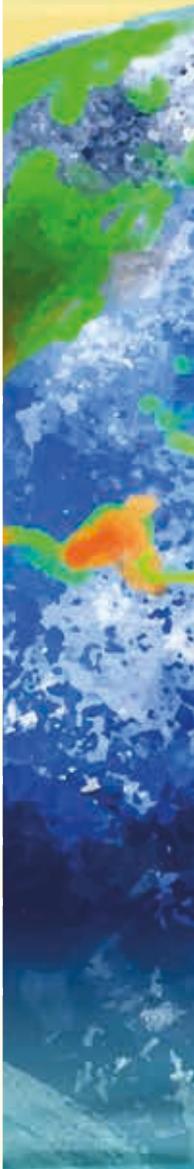
Sozialpädagogin, Gemeindepädagogin, Kulturpädagogin, Biografietrainerin, Kirchenpädagogin.
 Tätig als Leitung Kinder- und Familienhaus Langenhain, Schwerpunkt Begleitung der Generation 55+ und Gemeinwesenarbeit.

Kontakt: irmtraud.rieker@ekhn.de

Foto: Irmi Rieker

M1 | ABLAUF: Verletzte Erde – Gemeinsam handeln und heilen

ZEIT ORT	INHALT	MATERIAL WICHTIG
Im Vorfeld	Gelände: mähen, fegen... / Biertischgarnituren organisieren / Vorbereitung Pflanzloch / Anlieferung Wein / Sperrbescheinigung für Straße / Eisblöcke (Milchtüten) einkühlen / Montage Kamera (Eisberg) Anlieferung Getränke / Anlieferung Biergarnituren / Anlieferung Absperrungen / Aufbau Untergrund für Eisberg / Tisch und Kühlschrank	
Veranstaltungstag		
Je nach Wetter	Aufbau Stände Blumen für Tischdeko Küche vorbereiten	Pavillons, Schirme, Schilder Blumen, halbierte & beklebte Milchtüten als Übertöpfe
8:00 – 9:30 Uhr	Anreise & Aufbau Öko- und Aktionsstände Anlieferung & Aufbau Hüpfburg	Tische, Bänke, ggf. Pavillons, vorher abfragen: Wer braucht Strom / Wasser?
Ab 9:30 Uhr	Aufbau Straßensperre, Tische, Bänke Buffet, Essensausgabe Aufbau weitere Kulinarik: Weinstand, Getränkestand (Wasser, Apfelsaft, Bionade), Eisstand, Waffelstand, Kaffeestand, Kuchenstand, Biowürstchenstand, Salate und Pellkartoffel/Kräuterquark	Straßensperre Tischdeko Strom, Sonnenschirme Getränke: aufgerundeter Einkaufspreis, stilles Wasser im Spender frei Mittagessen (Kinder frei): Biowürstchen + Brötchen 3,- Kartoffel+Quark+Ei+Salat 3,-
Bereich Gottesdienst & Band	Aufbau Pavillon, Band Altar Aufbau Familienrallye: Standorte im Wald und auf dem Gelände mit Material	Pavillon, Anlage & Band-Equipment, Strom 3 kleine Stühle, 4 Headsets, Standmikro, Stehtische Bibel, Kerze im Glas, Kreuz M3
sonstiges:	Programmübersicht Was ist wo?	Toilettenschilder Tagesverlauf
Ab 10:30 Uhr	Aufbau Eisberg	Becken, Sandsäcke, Salz, Eisblöcke
10:30 Uhr	Soundcheck Band 1	
11:00 Uhr	Eröffnung mit Landrat/Bürgermeister, Vertreterin ACK, Leitung Kinderhaus	Hocker, Bänken, Wiesendecken
11:15 Uhr	Beginn Ökomarkt Weitere Angebote: Murmelbahn, Eisberg, Werken und Basteln mit Naturmaterialien und „Müll“ (Milchtüten-Portmonees, Samenkugeln, Duftseifen, Murmelbahn...), Apfelpresse, Familienrallye, Naturmandala, Drei-Räder-Rennen, Waldbaden...	Alle pausieren während des Gottesdienstes
12:00 – 13:30 Uhr	Mittagessen	



ZEIT ORT	INHALT	MATERIAL WICHTIG
12:15 – 13:15 Uhr	Musik Band 1	
12:30 Uhr	Eröffnung Kuchenbuffet	
13:15 Uhr	Technikprobe Band 2 & Liturg*innen	
14:00 – 15:15 Uhr	Gottesdienst „Die Erde spricht“	siehe Beitrag S. 55
15:30 Uhr	Baumpflanzaktion	durch Vertreter*innen Kreis/Kommune, Kirchen
ca. 16:30 Uhr	Abschluss und Reisesegen	
im Anschluss	Abbau	
in den folgenden Tagen	Rückführung aller Leihmaterialien Abholung Straßensperren Abholung Essenswagen EVIM Rückführung Wein-Restbestände Abholung der Getränke	

Download: ekhn.link/3NaBGK



M2 Stände auf dem Schöpfungstag 2022

Arbeitskreis Nachhaltigkeit Pastoraler Raum Main-Taunus Ost

BUND Main-Taunus

Caritas Anziehungspunkte Main-Taunus

Caritas Tafel Hattersheim-Hofheim

Christians for Future Rhein-Main

ecoKids Hofheim

EMAS Pfarrei St. Martinus Hattersheim

Evangelisches Kinder- und Familienhaus Langenhain (Verpflegungs-Angebote)

FaireKITA / Rhein.Main.Fair

Foodsharing Main-Taunus (Fairteiler Flörsheim)

GFM Naturbaustoffe + Upcycling

Grüner Hahn (EKHN)

Handy-Aktion Schutzengel Missio – Eine-Welt-Kreis Hofheim/Kriftel

Health for future Main-Taunus

Hofladen Rübsamen Langenhain

Honig und rund um die Biene Langenhain

Kath. Familienbildungsstätte Taunus Hofheim

Kräutergruppe Langenhain

Oikocredit Förderkreis Hessen-Pfalz e.V.

Plastic Bank

SolarInvest Main-Taunus eG

Tisch und Teller – Das Sozialkaufhaus Flörsheim

U-H-R – Umweltberatung und kommunaler Umweltschutz in Hessen und Rheinland-Pfalz e.V.

Umsonstladen Hochheim

Weinstand der Männergruppe Langenhain

Youtopia – Create your world

Zentrum Gesellschaftliche Verantwortung (EKHN)

Zentrum Oekumene (EKHN und EKKW)

Weitere Stände wie Bücherflohmarkt, Basteln mit Naturmaterialien & Upcycling...

M3 Familienrallye

Angebote für Kinder und Familien am Schöpfungs-Fest in Langenhain / FAMILIENRALLYE

Stand: 10.09.22

Struktur:

- 8 Stationen, die – ohne Betreuung – nur mit Hilfe von Beschreibungen für die ganze Familie, zum Anregen, Staunen und Weiterdenken sind (mit Kindern ab 2/3 bis ca. 10 Jahren), die Reihenfolge ist beliebig!
- Diese sind auf und im Sichtbereich um das Gelände des Hauses angelegt, incl. kleinem Rund-Pfad im Wald
- Die Station werden mit Wimpeln – zum Erkennen von Weitem - bestückt, gleichzeitig die jeweiligen Beschreibungen der Aufgaben
- An den Stationen gibt es einen kleinen Stempel, zum Abstempeln (lassen) der Laufkarte/n.
- Bei Abgabe der Karte bekommen alle Kinder an einem verabredeten Stand ein „knackfrisches“ Geschenk, einen APFEL 😊.

Aufgabe	Text Laufkarte	Material	Ort mit Stempel, Aufgabe und Material
Tiere kleiner als ein kleiner Finger... Kannst Du welche finden? Wie heißen sie? Haben sie eine Aufgabe? Welche?	Winzig klein und sooo wichtig!	Becherlupen (KITA)	Trampelpfad, im Wald, hinter Zaun
Weißt Du, was das für Kräuter sind? Wo verwendet man sie? Habt Ihr solche Kräuter zu Hause? Welches riecht für Dich am besten?	Himmel, wie das duftet	Töpfchen mit Lavendel, Rosmarin, Schnittlauch, Thymian, Basilikum, Salbei, Zitronenmelisse	Tisch auf Holzpaletten, vor Zaun, auf Gelände
Weißt Du alle Namen von den Früchten? Welche wachsen auch in Langenhain? Woher kommen die anderen Früchte? Wie weit ist das weg und wie werden sie hierher transportiert?	Huch, da stimmt was nicht!	Banane, Kiwi, Apfel, Trauben, Himbeere, Melone, im Korb und aufgeschnitten, direkt zum Naschen	Tisch vor Zaun, auf Gelände, an Sichtnähe von Kräuter-Stand
Bäume sehen: Jahresringe interpretieren, Baum mit Stethoskop abhören, mit Spiegeln die Krone betrachten	Machen Bäume Geräusche?	Baumscheiben, Spiegelfliesen, Stethoskope	Trampelpfad, im Wald, hinter Zaun

M4 – Flyer 1



Ökumenischer Schöpfungstag in Hessen
Ein Familien-Tag für die Erde

- 11.00 Uhr** **Eröffnung**
- 11.00 Uhr bis 16.30 Uhr** **Schöpfungsmarkt**
mit Informations- Aktions- und Verkaufsständen
und besonders für Familien mit Kindern
- Werken und Basteln mit Naturmaterialien und „Müll“
 - Eis-Berg-Schmelzen und Naturmandala bauen
 - Äpfel pressen und den frischen Saft genießen
 - Unsere Familie - unser ökologisches Zuhause? - Eine Familienrallye mit vielen Ideen...
 - Hüpfburg, Drei-Räder-Rennen ohne Strom
 - Kuchen- und Eisstand, Biowein-Verkostung
 - Schnupperaktion – Waldbaden – klingt erholsam, aber wie geht das?
Und anderes mehr....
- 11.30 Uhr** **Lange Tafel**
Mit kulinarischen Köstlichkeiten vom Bio-Buffer
- 13.30 Uhr** **Sonnenkind**
Musik-Show mit der Band aus Langenhain
- 14.00 Uhr** **„Jetzt erzähle ich selber...“- sagt die Erde**
Ökumenischer Schöpfungsgottesdienst für alle Generationen
- 15.30 Uhr** **Wir pflanzen eine Silber-Linde**

Wir laden ein zu einem kurzweiligen und vielfältigen Tag.
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich!
Kommen Sie einfach vorbei! Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Hinter dieser Veranstaltung stehen:



M5 - Flyer 2



Schöpfungstag in Hessen

11. September 2022

Ev. Kinder- und Familienhaus Langenhain

Unzweifelhaft leidet die Erde unter uns Menschen – unserer Gier nach Ressourcen, unserem ungebremsten Wachstumsrahn. Dabei könnten wir Menschen auch anders – achtsam mit uns selbst, unseren Mitgeschöpfen und der Erde insgesamt umgehen, in liebevoller Zuwendung einander und allem Geschaffenen begegnen. Heilsam handeln. Gemeinsam handeln. Auf der Bühne der Weltpolitik geschieht das in diesem Jahr auf der Weltklimakonferenz in Ägypten, auf der kleinen Bühne greifen wir diese Gedanken in unserem Schöpfungstag und in der gesamten Schöpfungszeit auf.

Die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) Hessen-Rhein Hessen feiert den zentralen ökumenischen Tag der Schöpfung in diesem Jahr am 11. September 2022 im Evangelischen Kinder- und Familienhaus Langenhain am Taunus. Dieser Tag bildet den Auftakt der Schöpfungszeit, die bis zum 4. Oktober schöpfungstheologische und umweltethische Fragestellungen aufgreift. In diesem Jahr wird unter dem Motto „Verletzte Erde – gemeinsam handeln und heilen“ der Schutz unserer Erde im Mittelpunkt stehen.

Weitere Informationen:
www.schoepfungstag-hessen.de
www.schoepfungstag.info

Schöpfungstag in Hessen

11. September 2022

von 11.00 bis 16.00 Uhr
Evangelisches Kinder- und Familienhaus Langenhain
Sportplatzstraße 12, 65719 Hofheim a. Ts.
www.schoepfungstag-hessen.de

Verletzte Erde – gemeinsam handeln und heilen



EINE AKTION ZUR SCHÖPFUNGSZEIT 2022

Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen Hessen/Rhein Hessen,
Ev. Kirche in Hessen und Nassau, Bistum Limburg, Bistum Mainz,
Bistum Fulda, Ev. Kirche vom Kurhessen-Walddeck

Hier ist diese Veranstaltung etabliert















www.schoepfungstag-hessen.de
The meeting is free

Veranstaltungsort:

Evangelisches Kinder- und Familienhaus Langenhain
Sportplatzstraße 12
65719 Hofheim a. Ts.
Mail: irmtraud.rieker@familienhaus-langenhain.de
Telefon: 06192 962 68-0

Weitere Informationen:
www.schoepfungstag-hessen.de

Wegbeschreibung:

Mit dem Auto: A66 bis zur Abfahrt Eppstein, Kriffel; weiter Ri. Eppstein, nach ca. 3 km links abbiegen Ri. Langenhain.
Öffentlich: S2 ab Frankfurt bis Hofheim, dann Buslinie 403 Ri. Hofheim Wildsachsen bis Gartenfeldstraße, dann 2 min Fußweg.
Sonntags: über Sammeltaxi ab Bahnhof (keine Voranmeldung nötig) oder Ev. Kinder- und Familienhaus organisiert. Abholdienst (auf Anfrage)

Schöpfungstag im Ev. Kinder- und Familienhaus Langenhain am 11. September 2022 www.schoepfungstag-hessen.de



Sonnenkind
aus Langenhain
Foto: Lisa Neumann
sonnenkind-lyb.jimdo.de



Ev. Kinder- und
Familienhaus
Langenhain
Foto: Sebastian Bicker

Programm

- 11.00 Uhr**
Eröffnung
mit:
Brigitte Görgen-Grether
Vorsitzende der ACK Hessen-Rheinhausen
Michael Cyriax
Landrat Main-Taunus Kreis (angefragt)
Irmli Rieker
Leiterin des Ev. Kinder- und Jugendhauses
Langenhain
- 11.00 Uhr bis 14.00 Uhr**
Schöpfungsmarkt
mit Informations- und Verkaufsständen
sowie Familienrallye
- 11.30 Uhr**
Lange Tafel
Gemeinsames Mittagessen

- 13.30 Uhr**
Sonnenkind
Musik-Show aus Langenhain
Sonnenkind ist eine Show, die mit einer bunten
Mischung aus Comedy, Musik und Theaterszenen
die Zuschauer unterhält.
- 14.00 bis 15.15 Uhr**
Ökumenischer Schöpfungsgottesdienst
Verletzte Erde – gemeinsam handeln und heilen
u.a. mit:
Kirchenpräsident Dr. Volker Jung
Ev. Kirche in Hessen und Nassau
Barbara Reutelsterz
Schöpfungsverantwortung im Bistum Limburg

- 15.30 Uhr**
Interreligiöse Baumpflanzaktion
- 16.30 Uhr**
Reise Segen
Pastor Lothar Peitz
Geschäftsführer der ACK Hessen-Rheinhausen



Das Motiv zum
Schöpfungstag 2022
wurde gemalt
von Fin, 9 Jahre

M6 – Aufruf Eisblöcke



Ökumenischer Schöpfungstag in Hessen Ein Familien-Tag für die Erde

Wir gestalten einen Eisberg aus vielen Rieseneiswürfeln (eingefroren in Tetrapaks)

Liebe Familien,

für diesen Tag brauchen wir noch alle leer gewordenen Tetrapaks, die Sie ab sofort bis dahin in der Familie verbrauchen.

Bitte spülen Sie sie etwas aus, füllen sie mit Wasser, schrauben sie wieder zu und lagern Sie sie für mindestens 24 Stunden in Ihrem Tiefkühlgerät.

Bitte bringen Sie die gefrorenen Packungen unaufgetaut am 11. 09. mit zum Schöpfungstag oder bringen sie am Morgen des Tages ab 8.00 Uhr vorbei. Danke.

Danke für Ihre Hilfe!